

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

273 (2.10.1906) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Erstes Blatt.

Dienstag, den 2. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachung.

In das Genossenschaftsregister ist zu Band I D. B. 32 Seite 313/14 zum Geselligen Verein Eintracht e. G. m. u. H. in Karlsruhe eingetragen: Spalte 6. Die Vertretungsbefugnis der Liquidatoren Wilhelm Finckh und Christian Vogel ist beendet.
Karlsruhe, den 28. September 1906. **Großh. Amtsgericht III.**

Öffentliche Vorträge im Saale des Großh. Victoria-Pensionats in Karlsruhe. Winter 1906-07.

Dienstag 10-11 Uhr: Einführung in das Verständnis der antiken Tragödie (Aeschylus, Sophokles, Euripides) mit Lektüre ausgewählter Dramen in der Uebersetzung von Wilamowitz-Möllendorff.

Privatdozent **Dr. Petsch**, Heidelberg. 20 Vorträge.

Dienstag 11-12 Uhr: Goethe als Tragiker (Götz, Clavigo, Werther, Egmont, Iphigenie, Tasso, Wahlverwandtschaften, Abriß d. Faust).

Privatdozent **Dr. Petsch**, Heidelberg. 20 Vorträge.

Mittwoch 11-12 Uhr: Ausgewählte Kapitel der Seelenforschung.

Privatdozent **Dr. W. Hellpach**, Karlsruhe. 20 Vorträge.

Donnerstag 12-1 Uhr: Geschichte Europas von den Freiheitskriegen bis 1870.

Professor **Dr. Grünmacher**, Heidelberg. 20 Vorträge.

Freitag 11-12 Uhr: Darwins Leben und Werke.

Professor **Dr. Mah**, Karlsruhe. 20 Vorträge.

Beginn der Vorträge: Dienstag, 23. Oktober.

Eintrittskarten werden abgegeben vom 10. Oktober an täglich von 11-12 Uhr im Großherzoglich Victoria-Pensionat.

Karten für sämtliche Vorträge . . . 50 M.

Für jeden einzelnen Zyklus . . . 20 M.

6.2.

Großherzogliches Victoria-Pensionat.

Freisinniger Verein.

Dienstag, den 2. Oktober, abends 7/9 Uhr, im Wintergarten des „Tannhäuser“

Vereinsversammlung.

Vortrag des Herrn Stadtrats **Dr. Friedrich Weill** über:

„Die gegenwärtige politische Lage.“

Hiezu laden wir unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen höflich ein.

Der Vorstand.

Vortrag.

Am **Donnerstag, den 4. Oktober** wird Herr **Pfarrer Zöckler aus Stanislaw** in Galizien um 8 Uhr in der **Johanneskirche** einen Vortrag über die **„Arbeit an der deutschen und evangelischen Diaspora in Galizien“** halten. Die evangelische Gemeinde wird dazu freundlich eingeladen. Der Ertrag der Opferbüchsen soll den Anstalten in Stanislaw zugewendet werden.

L. und E. Rampmeyer,

Klavierlehrerinnen,

2.2.

zeigen den Wiederbeginn des Unterrichts an. Gefällige Anmeldungen werden schriftlich oder mündlich entgegengenommen in ihrer Wohnung Blumenstrasse 2.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 9** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

— **Amalienstraße 7** im Seitenbau ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Gas, Wasser, Glasabschluß. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Amalienstraße 22** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, pünktliche Familie sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden oder 3. Stock.

— **Amalienstraße 53** sind im Vorderhaus 3 unmobilierte Zimmer sowie im Seitenbau im 1. und 3. Stock Wohnungen von 2 und 3 bis 4 Zimmern auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Augustastr. 7** sind im 2. und 3. Stock eine Wohnung von je 3 Zimmern, Küche, geschl. Veranda, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder Augustastr. 11 I.

— **Bahnhofstr. 24** ist der 2. Stock, bestehend in drei Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder im 3. Stock.

— **Bernhardstr. 17**, vis-à-vis der Bernhardskirche, schönste Lage, ist im 2. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5-6 schönen Zimmern, Bad etc., Anteil am Garten, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Bismarckstr. 49** ist die **Bel-Étage**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, Balkon und 2 Kellern, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Boeckstr. 14** ist der zweite Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder bei Architekt **Rud. Meck**, Sofienstr. 87.

— **Boeckstr. 40** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, kompl. Badeeinrichtung und Zubehör, Garten. Aussicht auf Schwarzwald, wegen Wegzug für 730 M. jährlich zu vermieten.

— **Brannerstr. 11** ist die Wohnung im 2. Stock links, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Bad und Veranda und sonstigem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 5, 1. Stock.

— **Buntenstr. 9**, Ecke Kriegstr., ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde, Speicherkammer und 2 Kellern auf sofort preiswert zu vermieten. Anzusehen von 2-6 Uhr.

— **Erbsprinzenstr. 26** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen bei **L. Mülthaler**.

— **Ettlingerstr. 43**, in schöner, freier Lage, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Friedenstr. 27** ist infolge Verlegung der 3. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Gartenstr. 68** zu vermieten: im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern auf sofort oder später; ferner im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör auf sofort. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

— **Goethestr. 12** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und schöner Mansarde, auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Mülee 27 im 2. Stock.

— **Gardistr. 6** sind 3 Zweizimmerwohnungen mit Alkov und 2 Mansardenwohnungen nebst Zubehör per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres bei der **Freiherrl. v. Seldebeck'schen Vermögens-Verwaltung** in Karlsruhe-Mühlburg.

Aufruf!

3 Milliarden Mark gibt das deutsche Volk alljährlich für geistige Getränke aus, weil es noch immer fälschlich glaubt, sie seien Nahrungsmittel. Die Folge ist eine weitverbreitete Unternahrung, geringe körperliche und geistige Leistungsfähigkeit und Widerstandslosigkeit gegen Krankheiten. Es besteht die Gefahr, daß unser Volk im wirtschaftlichen Wettkampf mit mächtigeren Nationen unterliegt.

Aber auch draußen in den Kolonien richtet der Alkoholsinn große Verheerungen an. Er bedroht ständig das Leben und die sittliche Unversehrtheit der Beamten, Truppen und Kolonisten und vor allem rafft er die Eingeborenen, die Arbeitskräften der Kolonien, in erschreckender Weise dahin, so daß die Einsichtigen unter ihnen selbst bitten, es möge dem Einströmen des Alkohols ein kräftiger Schutzwall entgegen gesetzt werden.

„Alkohol und Volksernährung“ und „Alkohol und Kolonien“ sind darum gewiß wichtige Fragen; sie sollen auf der Jahresversammlung des deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke, welche am 3. und 4. Oktober in Karlsruhe tagen wird, eingehend erörtert werden.

Alle, welche für die Not des Volkes und für das Wohlergehen unserer Schutzbesohlenen hinjenseits der Meere, sich mit verantwortlich fühlen, laden wir freundlich ein an den Beratungen sich zu beteiligen. Da zu gleicher Zeit im Ständehaus eine interessante Ausstellung zur Bekämpfung des Alkoholismus eingerichtet sein wird, dürfte kein Teilnehmer ohne reiche Anregung von der Veranstaltung scheiden.

Für den Bezirksverein Karlsruhe:

Baurat Dr. Fuchs, Nervenarzt Dr. Neumann, Pfarrer Günther, Fabrikinspektorin Dr. Marie Baum, Dr. med. Paull, Pfarrkurat Stumpf, Arbeitersekretär Willi, Schmied B. Müller, Vereinssekretär Koch, Mechaniker W. Bäuerle, Freifrau M. von Teuffel-Birkensee.



Badischer Kunstgewerbeverein, e. V.

unter dem Protektorat S. K. H. des Erbgroßherzogs Friedrich von Baden.

Am Donnerstag, den 4. Oktober 1906, abends 1/9 Uhr,
im großen Rathsaal

Vortrag des Herrn Geh. Regierungsrat Dr. H. Muthesius aus
Berlin über:

„Die nationale Bedeutung der Kunstgewerblichen Bewegung“.

Die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen, sowie sonstige Interessenten
sind hierzu freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

Der Vorstand.

Gewerbeschule der Haupt- u. Residenzstadt Karlsruhe. Bekanntmachung.

Am Montag, den 15. Oktober d. J. beginnen die diesjährigen
Vorbereitungskurse

für die

Meister-Prüfung.

Die Teilnehmer sind verpflichtet, den Unterricht wöchentlich 2 mal, abends von 1/2 8—1/2 10 Uhr oder
nachmittags von 2—4 Uhr zu besuchen.

Das Schulgeld beträgt 3 M und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Anmeldungen werden bis zum 8. Oktober auf dem Sekretariat der Schule, Birkel 22, entgegen-
genommen, wofelbst auch jederzeit weitere Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 20. September 1906.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Ruhn.

4.3.

Medico-mechanisches Institut. Orthopädische Privatheilanstalt.

Karlsruhe, Sofienstrasse 15.

Leitende Aerzte:

Dr. Hammer, Dr. Pertz, Spezialärzte für Chirurgie und Orthopädie.

Die Uebungsstunden finden vom 1. Oktober an statt:

für Damen: täglich vormittags 10—1/2 12 Uhr und nachmittags 4—5 Uhr;

für Herren: täglich vormittags 1/2 12—1 Uhr und Dienstags, Donnerstags und
Samstags abends von 1/2 6—1/2 7 Uhr.

Sprechstunde: täglich 3—4 Uhr.

3.2.

— Herrenstraße 33 ist im Hinterhaus eine
schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten.
(Kochgas und Glasabfluß.) Zu erfragen im
3. Stock des Vorderhauses.

— Süßstraße 27 ist eine sehr schöne 5 Zim-
merwohnung mit Bad, Garten und Zubehör sofort
zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kaiser-Allee 31 ist eine Wohnung im
1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör,
auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Kaiser-Allee 51 ist der vollständig neu her-
gerichtete 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon,
Badezimmer, Küche, Mansarden und Keller eventl.
Gartenanteil sofort oder später zu vermieten. Näheres
im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 23, 4. Stock, ist eine schöne,
neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, Küche und
üblichem Zubehör, per sogleich zu vermieten.
Näheres daselbst im 2. Stock.

— Kaiserstraße 53 ist im Hinterhaus eine
schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde,
Keller und Zubehör auf sofort zu vermieten.

— Kaiserstraße 60, Seitenbau, ist eine Woh-
nung von 3 Zimmern, Bad- oder Schrankzimmer,
Küche, Gas und Zubehör auf sogleich oder später
zu vermieten. Preis 360 M. Zu erfragen im Laden.

— Kaiserstraße 71 ist eine Wohnung von
5 Zimmern mit Balkon und Badezimmer nebst Zu-
gehör auf sogleich oder später zu vermieten. Nä-
heres in der Bäckerei.

— 22. Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau eine
freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
Küche, Keller und Mansarde, an eine kleine Familie
per sogleich zu vermieten. Näheres im Vorder-
haus, 3 Treppen hoch.

— Kaiserstraße 207, 3. Stock, ist im Hinter-
haus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern,
Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten.
Näheres bei Friedr. Weber im Laden rechts.

— 22. Kaiserstraße, in schönster südlicher Lage, eleg.
Hochparterre-Wohnung, 5 große Zimmer,
Bad, Erker nebst reichl. Zubehör und großem
Garten wegen Verlegung per 1. November oder
später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7,
Seitenbau, von 11—4 Uhr.

— Kriegstraße 122 ist im 4. Stock eine sehr
schöne, große 4 Zimmerwohnung mit freier Aussicht
auf sogleich preiswert zu vermieten. Näheres par-
terre links.

— Kriegstraße 137, 3. Stock, ist eine schöne
Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer,
Balkon, Veranda, Dampfheizung, elektrischer Licht-
anlage und sonstigem Zubehör auf sogleich zu
vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— Kriegstraße 151 ist im 2. Stock eine sehr
schöne 5 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda,
Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör auf sofort
oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 153
im Laden.

— Kriegstraße 152 ist im 3. Stock des Hinters-
hauses, in schöner, freier Lage, eine schöne 4 Zimmern-
wohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres
daselbst im Bureau.

— Kronenstraße 41, Seitenbau, 3. Stock,
ist eine 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort
zu vermieten. Näheres bei Herrn Friedr. Christ,
Wirt zum „Engel“, oder Brauerei Heinrich Fels,
Kriegstraße 115.

— Puzstraße 7, 2. Stock, ist eine schöne Woh-
nung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich
zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Leopoldstraße 33 ist im Hinterhaus eine
frisch hergerichtete 3 Zimmerwohnung (Aussicht in
Gärten) sogleich oder später zu vermieten. Näheres
daselbst bei Hausmeister Bonn.

— Lessingstraße 27, 2. Stock, ist eine schöne
4 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf sogleich
zu vermieten. Näheres parterre.

— Ludwig-Wilhelmstraße 8, in nächster
Nähe der Bernhardskirche, ist in abgejältem
Haus eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Erker auf
sogleich oder später zu vermieten. Näheres eine
Treppe hoch oder parterre.

— 3.3. Luisenstraße 52 ist eine Wohnung, 2. Stock,
von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine einzelne
Person oder kleine Familie sogleich billig zu ver-
mieten. Näheres daselbst, Vorderhaus I.

— Marktgrafenstraße 6 ist im Hinterhaus,
2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche
auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Bahring-
straße 24, 2. Stock.

— Rellenstraße 5 ist das 2. Stockwerk, be-
stehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speise-
kammer und sonstigem Zubehör, auf sofort oder später
zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Wald-
straße 62 im Laden.

— Parkstraße 7, parterre, ist eine schöne
6 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend ein-
gerichtet, nebst Gartenanteil sofort zu vermieten. Zu
erfragen daselbst im 2. Stock oder beim Eigentümer
Tullastraße 84.

214

Karlsruher Wohnungsanzeiger

Wohnungsnachweis, Vermittlung für Mieter und Vermieter:
Telephon 413. Wohnungsaufnahme für Mitglieder und Nichtmitglieder erfolgt Telephon 413.
kostenlos. Mietverträge 10 Pf. pro Stück.
Derselbe erscheint jeweils am 1. und 15. eines Monats.

herausgegeben vom Grund- und Hausbesitzer-Verein
Karlsruhe, e. V., wird an alle Interessenten gratis
abgegeben im Bureau Herrenstraße 48, im Kontor
des „Bad. Landesboten“, Kaiserstraße 235, in 30
durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften und
in sämtlichen städt. Verbrauchssteuererheberhäuschen.

Wohnung von 7 Zimmern

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, mit Küche, Bad, Speisekammer
und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten: Jollystraße 11, 3. Stock.
Zu erfragen Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Kaiserstraße 6 Laden zu vermieten.

Ein großer Laden mit 4 Schaufenstern, Kontor, Magazin und Woh-
nung ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36,
3. Stock. : 6.2.

Zu mieten gesucht

per 1. April 1907 ein größeres Anwesen, auch Wirtschaft oder 3 Stock-
werke, für einen größeren Betrieb auf 5-10 Jahre, Lage mögl. zwischen
Adler- und Ritterstraße. Günstige Gelegenheit für Architekten oder Bau-
unternehmer. Angebote an

Vermietungsbureau K. Kornsand,
Kaiserstraße 56.

Laden,
schöner, geräumiger, mit Zimmer, womöglich Ecke,
zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 6562 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
— Ritterstraße 10/12 ist im 4. Stock ein schönes,
gut möbliertes Zimmer mit Balkon sofort zu ver-
mieten.

— Ritterstraße 34, eine Treppe hoch, ist ein
großes, gut möbliertes Zimmer eventl. zwei solche so-
gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Adlerstraße 28 ist ein gut möbliertes Zimmer
mit separatem Eingang (parterre) zu vermieten.
Näheres parterre daselbst.

*3.2. Amalienstraße 27, 1 Treppe hoch, fein
möbliertes Wohn- und Schlafzimmer und ein
einzelnes Zimmer in freier Lage, ohne Vis-à-vis,
zu vermieten.

Luisenstraße 14
ist ein Mansardenzimmer mit Küche sofort zu
vermieten.

Sehr gut möbliertes Zimmer
mit vollkommener sehr guter Pension zu vermieten:
Bestenbstraße 63, 2 Treppen hoch.

Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen
hoch, ist ein
großes, zweifachstriges Zimmer, gut möbliert, zu ver-
mieten. Näheres daselbst.

Zwei unmöblierte Zimmer
an einzelne Dame auf sogleich zu vermieten.
Näheres Birkel 18 im unteren Stock.

Zimmer zu vermieten.
— Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut
möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen
im Laden daselbst.

Stefanienstraße 32,
parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf
sogleich zu vermieten.

Amalienstraße 75,
parterre (Kaiserplatz), sind 2 Zimmer, Wohn- und
Schlafzimmer per sofort zu vermieten. Zu erfragen
parterre.

Koonstraße 6
ist im 4. Stock ein gut möbliertes, heizbares Zimmer
an einen besseren Herrn oder an ein Fräulein
billig zu vermieten. *2.2.

Adlerstraße 18,
3. Stock, Ecke Bähringerstraße, sind zwei schöne
Zimmer auf sogleich zu vermieten. *2.2.

Nächst dem Hauptbahnhof,
Nowack-Aulage 1, 2 Treppen hoch, in sehr
ruhiger Lage, ist ein großes, besser möbliertes
Zimmer zu vermieten. *2.2.

Wohn- und Schlafzimmer,
fein möbliert, sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 225,
2 Treppen.

3 und 4 möblierte Zimmer
mit Küche und Mädchenzimmer sind Schiller-
straße 24 zu vermieten; ebenso ist Kaiser-Allee 39
eine zweifachstrige,
möblierte Villa,

bestehend in 2 Etagen von je 3 großen Zimmern,
Küche, Speise- und Mädchenzimmer nebst Zugehör,
mit Weißzeug und Kochgeschirr, an eine oder zwei
Familien auf sogleich zu vermieten. Näheres zu
erfragen beim Eigentümer, Schillerstraße 24 im
1. Stock.

Feine Familienpension
für junge Mädchen zu vergeben. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes. *3.3.

Pensionnat „Bon Accueil“
Chambon-Yverdon (Suisse).
*4.3. Zwei bis drei freie Plätze auf Spätsjahr,
900 Frank jährlich. Referenzen in Karlsruhe. Pro-
spekt gerne zur Verfügung bei den Vorsteherinnen
Mmes. **Fivaz.**

Pension Fecht,
Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße.
Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Darlehen gibt F. O. Luger, Berlin,
Wallnertheaterstraße 28
(Rückp.) Unkosten verb. v. Darl. abgezogen. Keine
Vorauszahlungen. 6.4.

*2.2. **II. Hypothek gesucht.**
15 000—17 000 Mk. auf innere Stadtlage
von solventem Geschäftsmann gesucht. Offerten unter
Nr. 6569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Tailleurarbeiten
für sofort gesucht
S. Mellert,
Waldstraße 60, parterre.

Mädchen gesucht
für die Küche, das auch etwas Hausarbeiten mit
übernimmt. 2.2.

Gasthaus zum Adler, Mühlburg.
Ein junges Mädchen
für häusliche Arbeiten per sofort gesucht. Näheres
Bähringerstraße 9 im Laden. 2.2.

Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen
bei hohem Lohn gesucht. Näheres Erbprinzen-
straße 40 I.

Ein Mädchen,
welches bürgerlich kochen kann, wird auf sofort oder
15. Oktober gesucht; ein jüngeres Mädchen ist noch
vorhanden. Zu erfragen Scheffelstraße 46, 1. Stock,
Wirtschaft. *2.2.

*4.4. **Gesucht werden:**
flotte, erstklassige Kellnerinnen, junge Restaurations-
und Saalkellner, Hotelzimmermädchen, Herrschafts-
köchinnen, Zimmermädchen, tüchtige Alleinmädchen zc.
Zeugnisabschriften, Photographien und Retourmarke
einzulenden: **P. M. Franke, Central-Bureau,**
Freiburg i. S., Rugmannstraße 16. Telephon 910.

Geübte Kleberinnen
finden fortwährend dauernde Beschäftigung
in und außer dem Hause bei der
Gesellschaft für Papierwarenfabrikation
(G. m. b. H.),
Waldhornstraße 21.

Kellner-Behring
oder jüngerer Kellner zu baldigem Eintritt gesucht.
*2.2. „Bier Jahreszeiten.“

Hausbursche
gesucht ins
Städt. Krankenhaus,
Adlerstraße 29.

Junge
für leichtere Beschäftigung (nach der Schule) gesucht.
Zu erfragen Kaiserstraße 215 im Gcladen. *2.2.

Viel Geld
verdienen junge Leute durch den Vertrieb gangbarer
Zeitschriften. Zu melden Kriegstraße 24 in der Buch-
handlung. *5.5.

Stelle-Gesuch.
*2.2. Ein älteres, zuverlässiges Mädchen mit guten
Zeugnissen sucht Stelle zu einem Herrn; dasselbe
nimmt auch Monatsstelle an. Gesl. Offerten unter
Nr. 6507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Franzose
wünscht in einer Familie au pair Unterkunft zu
finden, wo er französischen Unterricht erteilen würde.
Adresse: Augustastr. 16, 3. Stock. *2.2.

Echte
Bourbon-Vanille.

Carl Schaller,
Thee- und Vanilleimport,
10.2. Erbprinzenstrasse 38.

Henri Abelé, Reims,
gegründet 1842.
Hochfeine Champagner-Weine.

Zum Versand gelangen nur wahre und gute Gewächse, deren Champagne, deren Originalität garantiert wird.

Haupt-Depôt für Baden:
J. B. Bumiller, Weingrosshandlung,
20.18. Stefaniensstrasse 59. Telephon 1470.

Neue Linsen,
neues Silber-Sauertraut,
frische Frankfurter Bratwürste

6.4. empfiehlt

Ad. Schwindke,

Telephon 1810. Gartenstrasse 13.



Engros-Lager

in:

**Emmenthaler-
Schweizer-
Limburger-
Edamer-
Münster-
Hand-**

Käse.

Reelle Bedienung, prompter Versand.
Telephon 1166.

**Haar-
Farbe**

von Dr. Kuhn, Ruch-
extrakt Nütin, 1.50, 2.-
Nütin-Öl 60 Pfg., Vo-
made Nütin, 1.-, sind
die besten, wirken sofort
und färben nicht ab. Gicht nur mit
Namen Dr. Kuhn, Frz. Kuhn,
Kronenparfüm., Nürnberg. Hier:
G. Dieler, Parf., Kaiserstr. 223. 10.2.

Miet-Pianos

empfehlen

Ludwig Schwelsgut,
Hof., Erbprinzenstr. 4.

**John's
Schornstein-Ruffapp**

beseitigt Ofen- u. Küchenrauch
in allen Fällen unter Garantie.
200 000 fach erprobt und viel-
fach prämiert.

Preisliste hierüber franco durch

Wilh. Wagner,

Blecherei, Herrenstr. 8.

Franz Zink,

seit 1883 Spezialgeschäft in Herz-Schuhwaren,

**Kaiserstrasse
162,**

in der Nähe der
Hauptpost.

**Grösste
Auswahl.**

3.3.



**Telephon
1791.**

**Billigst
gestellte
Preise.**

Neuheiten!

Kistenfabrik — Reichenbach

mit Motorbetrieb.

bei Ettlingen.

Empfehlen uns zur **Kisten und Versandgestelle** bei billigster
Anfertigung jeder Art Berechnung.

22.20.

Gregor Anderer & Söhne.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Gatten,
unseren guten, treubeforgten Vater, Schwiegervater, Großvater,
Schwager und Onkel

Robert Kiby,

Privatmann,

im Alter von 70 Jahren nach längerem Leiden zu sich zu rufen.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Frau Christine Kiby, geb. Bockmer,
und Familie.**

Karlsruhe, den 1. Oktober 1906.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 3. Oktober, nachmittags
3 Uhr, statt. Trauerhaus: Leopoldstraße 19, 2. Stock.

Trikotagen,

Unterjacken,
Unterbeinkleider,
Normalhemden,
Strümpfe und Socken

empfiehlt billigst in nur guten
Qualitäten

August Schulz,

Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. 12.1.

Gegen

Schönheitsmängel

verwende man Aok-Spezial-Cremes

- Aok-Spezialcreme Nr. 1 gegen Abschilferung der Haut
Aok-Spezialcreme Nr. 2 zur allgemeinen Hautpflege
Aok-Spezialcreme Nr. 3 zur Aok-Grimassage
Aok-Spezialcreme Nr. 4 gegen braune Haut
Aok-Spezialcreme Nr. 5 gegen große Poren
Aok-Spezialcreme Nr. 6 zur Körpermassage
Aok-Spezialcreme Nr. 7 gegen Rissigk., Sprödigkeit der Haut
Aok-Spezialcreme Nr. 8 gegen Röte der Hände
Aok-Spezialcreme Nr. 9 gegen Röte der Nase
Aok-Spezialcreme Nr. 10 geg. Röte des Gesichts
Aok-Spezialcreme Nr. 11 gegen Kälte u. rauhe Witterung
Aok-Spezialcreme Nr. 12 geg. Trockenh. d. Haut.

Preis Mark. 2.—

Diese sämtlichen Nummern, sowie alle übrigen Artikel der

**Aok-Teintpflege,
Javol-Haarpflege und
Kosmodont Mundpflege**

sind zu haben bei:

Hermann Bieler,

Kaiserstrasse 223.

Großer Laden für Parfümerien- und
Toilette-Artikel.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Ohne bewegliche Teile, schützt vor jeder Rauchbelästigung und fördert den Zug.

SCHORNSTEIN-AUFSATZ

Gustav Boegler, Kurvenstraße 13.
Preisgekrönt mit Ehren Diplom, goldene, silberne und bronzene Medaillen. — Liefere die Apparate unter Garantieleistung für vorzügliche Wirkung und 14tägiger Probezeit. In Karlsruhe allein hundertfältig erprobt und bestens bewährt. — Preispost gratis.

Speise-, Kaffee- u. Waschservice

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Geschenk-Artikel aller Art.

Franz Hug, Karlsruhe i. B.,

Karl-Friedrichstraße 14. Telephon 1421.

3.2.

Rabattsparmarken.

Gegen Monatsraten von **2 M.**



Liefere wir
Rithern aller Arten,
Saiten-Instrumente,
Violinen, Mandolinen,
Saitaren,
Mastwürfel,
selbsttönende, sowie
Dreh-Instrumente
mit Metallnoten,
Automaten,
Harmonikas,



Grammophone,
garantiert echt, mit Hart-
gummi-Nadeln.
Wassergarabaz
mit erfindungsgemäßen Hartgummi-
walzen. — Feinste photo-
graphische Apparate,
Operngläser, Feldstecher,
Kunst. getrimmte Silber,
Zackengedre,
Schreibmaschinen.



Man fordere illustr. Katalog 903
gratis und frei. Postkarte genügt.

Bial & Freund in Breslau H.

26.6.

Färberei u. chemische Wascherei

VON

Karl Timeus

6.1. Marienstrasse 21 und Kreuzstrasse 16

empfiehlt zur Zustandsetzung der Herbst- und Wintergarderoben
seine Färberei, chem. Wascherei und Gardinenwascherei.

Anerkannt rasche und billige Bedienung.

Annahmestelle: Karl Vogt, Ecke Krieg- und Bunjenstrasse.

Gebr. Stetter,

Telephon 1786,

Morgenstrasse 8,

mechan. Sägerei und Spalterei,

empfehlen alle Sorten Kohlen, Koks, Briketts, Brennholz und Holzkohlen in
nur erstklassigen Marken bei prompter Lieferung. 17.9.

Direktion:
J. Raimond.

Colosseum.

Telephon
1938.

Programm vom 1.—15. Oktober 1906.

Miss Annetta und Era, sensationeller Luftakt.
Louise Dumont, Soubrette.

Charles Rauschle

Mimiker.

Bros Darnett und Miss Sylvia, akrob. Knockabouts.
Emmy Stahl, gen. „Der weibliche Bariton“.

Moritz Heyden

Rheinlands populärster Humorist in seinem neuen, selbstverfaßten Repertoire.

Clothilde und Bertram, Trampolin-Kombinationsakt.

American Bioscop, mit den neuesten Aufnahmen.

Lilly Tiso

engl. Sängerin und Tänzerin.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende 11 Uhr.

[61 I.

Herbst- und Winter-Saison.

Zum Besuche meiner

Modell-Hut-Ausstellung

beehre ich mich ergebenst einzuladen.

Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstrasse 22.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Eigenes Einkaufshaus Konstantinopel.

Eigene Kunststofferei im Hause.

Von meiner persönlichen Einkaufsreise aus Konstantinopel und Vorderasien zurückgekehrt, erlaube ich mir höflichst anzuzeigen, dass mein Lager in **modernen** und **antiken**

Perser- und Türkischen Teppichen

aufs Reichhaltigste assortiert ist, und offeriere dieselben zu **Engros-Preisen**.



Carl Kaufmann

Karlsruhe

Amalienstrasse 30.

Grösstes Lager und einziges Spezialgeschäft
in echten orientalischen Teppichen
am hiesigen Platze.

Permanente Ausstellung im Bad. Kunstverein.

Heute Dienstag, 2. Oktober

Eröffnung

unserer neuen grossen Geschäftsräume

Kaiserstrasse 175.

Den modernen Anforderungen entsprechend haben wir in überaus ausgedehnten Räumen die denkbar grösste Auswahl in **sämtlicher Konfektion, Seidenstoffen und Samten** zur Ausstellung gebracht.

Namentlich haben wir der Konfektionsabteilung durch Verdoppelung unserer seitherigen Auswahl in **Blusen, Kostümen und Kostümeröcken** und Hinzunahme von **Jacketts, Uebergangsmänteln, Plüschboleros, Abendmänteln etc.** eine Ausdehnung gegeben, die von keiner Seite erreicht werden dürfte.

Dabei ist die Anordnung getroffen, dass fast sämtliche Waren ohne Inanspruchnahme von Verkäufern offen und frei besichtigt werden können.

Wir bitten höflichst um freie Besichtigung.

Hirt & Sack Nachf.